

**Departement für
Kommunikationswissenschaft und Medienforschung DCM**

Bachelor of Arts (BA) und Master of Arts (MA) in Kommunikationswissenschaft und Medienforschung

Studieninformation für die deutschsprachigen Studiengänge

Stand: Herbstsemester 2018

1.	Unser Departement und sein Fachgebiet	3
1.1	Das Fach Kommunikationswissenschaft	3
1.2	Ziele der Ausbildung	3
1.3	Berufsmöglichkeiten.....	4
2.	Kontaktadressen	5
2.1	Administration	5
2.2	Professor/innen	5
2.3	Mitarbeiter/innen	6
2.4	Weitere wichtige Adressen	6
3.	Praktische Informationen	7
3.1	Anmeldung zum Studium.....	7
3.2	Prüfungen.....	7
3.3	Schriftliche Arbeiten	7
3.4	Praktika	7

4.	Bachelor of Arts in Kommunikationswissenschaft und Medienforschung.....	8
4.1	BA-Hauptfach zu 120 ECTS-Punkten.....	8
4.2	BA-Nebenfach zu 60 ECTS-Punkten.....	9
4.3	BA-Nebenfach zu 30 ECTS-Punkten.....	10
5.	Master of Arts in Kommunikationswissenschaft und Medienforschung.....	11
5.1	MA-Hauptfach zu 90 ECTS-Punkten	11
5.2	MA-Nebenfach zu 30 ECTS-Punkten	12
5.3	Zulassung zum Master-Studiengang	13
6.	Standort der Universität Pérolles 2	14

→ Daten und Beschreibungen der im aktuellen Studienjahr angebotenen **Bachelor-Kurse** können unter <http://www3.unifr.ch/dcm/de/studies/bachelor/bachelor-km/kurse-ba.html> auf der Departements-Website abgerufen werden.

→ Daten und Beschreibungen der im aktuellen Studienjahr angebotenen **Master-Kurse** können auf der Departements-Website unter <http://www3.unifr.ch/dcm/de/studies/master/master-km/kurse-ma.html> abgerufen werden.

1. Unser Departement und sein Fachgebiet

Adresse:

Universität Freiburg (Schweiz)
Departement für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung
Boulevard de Pérolles 90
CH-1700 Fribourg
Tel. +41 (0)26 300 83 83
Fax +41 (0)26 300 97 27
<http://www.unifr.ch/dcm>

Das Departement für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung an der Universität Freiburg (DCM) bezweckt die *Lehre und Forschung* im Bereich der Massenkommunikation sowie eine *wissenschaftliche Ausbildung* für Studierende, die sich für Kommunikationsberufe aller Art interessieren. Es verfügt über drei ordentliche und drei assoziierte Professor/innen, die jeweils einem der sechs Lehr- und Forschungsbereiche vorstehen. Das Departement gehört zur Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät.

1.1 Das Fach Kommunikationswissenschaft

Kommunikationswissenschaft ist ein sozialwissenschaftliches Fach, in dessen Zentrum die medienvermittelte öffentliche Kommunikation steht. Zentraler Gegenstand sind die Rahmenbedingungen, Akteure, Inhalte und Wirkungen der Massenkommunikation. Die Kommunikationswissenschaft beleuchtet die Bedeutung von Medien und Kommunikation für Gesellschaft, Organisationen und Individuen. Unsere Forschung findet Beachtung bei Entscheidungsträgern in Medienpolitik und Medienunternehmen, bei Medienschaffenden, in der Kommunikationsbranche und der Verwaltung.

Die Kommunikationswissenschaft umfasst zahlreiche Teilgebiete:

- Mediengeschichte, Mediensysteme, Medienpolitik, Medienökonomie, Medienrecht und Medienethik
- Journalismus, politische Kommunikation, Organisationskommunikation, PR und Medieninhalte
- Mediennutzung, Medienrezeption, Medienwirkung, Medienpsychologie und Medienpädagogik

1.2 Ziele der Ausbildung

Das DCM bietet in deutscher Sprache Haupt- und Nebenfachprogramme auf Bachelor- und auf Masterstufe an. Ein erster Universitätsabschluss im Fach Kommunikationswissenschaft ist nach drei Jahren Bachelorstudium (180 ECTS) möglich. Dieser Abschluss bietet eine Grundlage für den Einstieg in Kommunikationsberufe aller Art. Das Studium kann aber nach diesem Abschluss auch im Masterstudiengang in Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (90 oder 120 ECTS) fortgesetzt werden.

Neben grundlegenden Kenntnissen über die Funktionsweise von Medien in modernen Gesellschaften lernen Sie im Bachelorstudium, wichtige und spannende Aspekte von Medien und Kommunikation selbst zu erforschen und kritisch zu hinterfragen. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, in Praxiskursen Einblicke ins journalistische Handwerk zu gewinnen. Damit erwerben Sie Wissen und Kompetenzen, die in zahlreichen Berufsfeldern im Medien- und Kommunikationssektor gefragt sind. Das DCM

legt in der Ausbildung besonderen Wert auf die didaktische Vermittlung, eine gute Betreuung und regelmässiges Feedback.

Darauf aufbauend bieten wir Ihnen mit dem Masterstudium am DCM eine fundierte wissenschaftliche Ausbildung. Über reines Fachwissen hinaus lernen Sie, aktuelle und gesellschaftlich relevante Medienphänomene kritisch zu analysieren und selbstständig zu erforschen. Somit erwerben Sie bei uns in kleinen Gruppen Wissen und Kompetenzen, die in zahlreichen Berufsfeldern im Medien- und Kommunikationssektor gefragt sind. Das Masterstudium bietet Ihnen auch eine grosse Flexibilität: Durch den Verzicht auf fixe Stundenpläne haben Sie zahlreiche Wahlmöglichkeiten und können die meisten Veranstaltungen in einer selbst festgelegten Reihenfolge belegen.

Ein vielfältiges Angebot an Nebenfächern erlaubt Ihnen sowohl auf Bachelor- als auch auf Masterstufe, Ihr Studium der Kommunikationswissenschaft gemäss Ihren eigenen Interessen sinnvoll zu ergänzen und sich optimal weiter zu qualifizieren. Für Studierende anderer Fachrichtungen bieten wir zudem auf beiden Stufen Nebenfachprogramme an.

1.3 Berufsmöglichkeiten

Wissen über die Funktionsweise von Medien und sozialwissenschaftliche Kompetenzen sind eine wichtige Voraussetzung für zahlreiche Berufe im Medien- und Kommunikationssektor. Unsere Absolventinnen und Absolventen sind unter anderem tätig in Medienmanagement, Mediaplanung, Journalismus, Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikationsmanagement, Marketing, Marktforschung, Wissenschaft, Verwaltung, Politik und Kommunikationsberatung. Durch anrechenbare Praktika besteht bereits während des Studiums die Möglichkeit, Kontakte zur Medien- und Kommunikationspraxis zu knüpfen.

2. Kontaktadressen

2.1 Administration

- **Sekretariat Departement für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung:**
Anne-Marie Carrel, Boulevard de Pérolles 90, Büro F308, Tel. +41 (0)26 300 83 83, Fax +41 (0)26 300 97 62, anne-marie.carrel@unifr.ch
Hier erhalten Sie Auskunft zu administrativen Fragen rund ums Studium der Kommunikationswissenschaft und zu den zu besuchenden Kursen.
Öffnungszeiten des Sekretariats:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 9.30-11.30 Uhr; Mittwoch: 14.30-16.30 Uhr; Freitag geschlossen
- **Sekretariat von Prof. Dr. Dominique Bourgeois:**
Danielle Raemy, Boulevard de Pérolles 90, Büro F302, Tel. +41 (0)26 300 84 64, danielle.raemy@unifr.ch
- **Skriptenverkauf:**
Mary Rose Brühlhart, Boulevard de Pérolles 90, Büro F302, Tel. +41 (0)26 300 83 68, maryrose.bruehlhart@unifr.ch; Skriptenverkauf in Raum F360, Öffnungszeiten gemäss Aushang
- **Dekanat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät**
(Boulevard de Pérolles 90, Büro D020)
Bei administrativen Fragen zum Studium der Gesellschaftswissenschaften (Studienreglement, Fächerkombinationen, Anmeldungen, Prüfungen) ist grundsätzlich das Dekanat die erste Anlaufstelle. E-Mail-Anfragen können an die Adresse decanat-ses@unifr.ch gerichtet werden. Die Studierenden werden gegebenenfalls vom Dekanat an die zuständigen Stellen weiter geleitet. Kontakt: Tel. 026 300 82 05, Fax 026 300 97 25 (Montag bis Donnerstag jeweils 9-11 Uhr); bei Problemen und Gesuchen mit Bezug zu Prüfungen: exams-delegate-ses@unifr.ch.

2.2 Professor/innen

- **Prof. Dr. Dominique Bourgeois**, professeure ordinaire (Professorat en sciences de la communication et des médias / journalisme), Boulevard de Pérolles 90, Büro E325, Tel. +41 (0)26 300 83 74, dominique.bourgeois@unifr.ch
- **Prof. Dr. Andreas Fahr**, ordentlicher Professor (Professur für empirische Kommunikationsforschung), Boulevard de Pérolles 90, Büro F340, Tel. +41 (0)26 300 83 81, andreas.fahr@unifr.ch
- **Prof. Dr. Diana Inghoff**, ordentliche Professorin (Professur für Medien- und Kommunikationswissenschaft, Schwerpunkt Organisationskommunikation und Kommunikationsmanagement), Boulevard de Pérolles 90, Büro F332, Tel. +41 (0)26 300 83 98, diana.inghoff@unifr.ch
- **Prof. Dr. Philomen Schönhagen**, ordentliche Professorin (Professur für systematische und historische Kommunikationswissenschaft), Boulevard de Pérolles 90, Büro F333, Tel. +41 (0)26 300 83 94, philomen.schoenhagen@unifr.ch
- **Prof. Dr. Manuel Puppis**, ordentlicher Professor (Professur für Medienstrukturen und -systeme), Boulevard de Pérolles 90, Büro F328, Tel. +41 (0)26 300 84 25, manuel.puppis@unifr.ch
- **Prof. Dr. Regula Hänggli**, assoziierte Professorin (Professur für allgemeine Kommunikationswissenschaft), Boulevard de Pérolles 90, Büro F329, Tel. +41 (0)26 300 83 96, regula.haenggli@unifr.ch

- **Prof. Dr. Julia Metag**, assoziierte Professorin (Professur für Kommunikationswissenschaft, Schwerpunkt Politische Kommunikation, Wissenschaftskommunikation und Medienwirkungsforschung), Boulevard de Pérolles 90, Büro F320, Tel. +41 (0)26 300 83 15, julia.metag@unifr.ch

2.3 Mitarbeiter/innen

Kontaktadressen der aktuellen Mitarbeiter/innen sind auf der Departements-Website unter <http://www3.unifr.ch/dcm/de/dept/staff/> verfügbar.

2.4 Weitere wichtige Adressen

- **Dienststelle für Zulassung und Einschreibung der Universität Freiburg**, Miséricorde, Büro 1222, Avenue de l'Europe 20, CH-1700 Fribourg, Tel. +41 (0)26 300 70 20, Fax +41 (0)26 300 97.90, <http://www.unifr.ch/admission>, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.30-11.30 Uhr
- **Uni-Info**, Miséricorde, Büro 4112, Avenue de l'Europe 20, CH-1700 Fribourg, Tel. +41 (0)26 300 95 90, <http://www.unifr.ch/uni-info>, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00-18.00 Uhr
- **Dienststelle für Studieninformation**, Miséricorde, Büro 4062, 4061A/B, Avenue de l'Europe 20, CH-1700 Fribourg, <http://unifr.ch/acadinfo/de/acadinfo>, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 14.00-15.00 Uhr
- **Dienststelle für Sozialberatung und Studienbeihilfen**, Rue Guillaume-Techtermann 8, CH-1700 Fribourg, Tel. +41 (0)26 300 71 60, Fax +41 (0)26 300 97 66, <http://www.unifr.ch/social>
- **Dienststelle für Internationale Beziehungen (Hochschulaustausch)**, Miséricorde, Büro 4059, Avenue de l'Europe 20, CH-1700 Fribourg, Tel. +41 (0)26 300 70 46, Fax +41 (0)26 300 97 02, <http://www.unifr.ch/mobilite/?langue=d>
- **Bibliothek Pérolles 2 für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (BP2)**, Boulevard de Pérolles 90 (Gebäude Pérolles 22), CH-1700 Fribourg, Tel. +41 (0)26 300 82 11 (Bibliothekare), Tel. +41 (0)26 300 82 13 (Ausleihe), Fax +41 (0)26 300 97 88, bibl-bp2@unifr.ch / <http://www.unifr.ch/bp2>
- **Kantons- und Universitätsbibliothek**, Rue Joseph Piller 2, CH-1700 Fribourg, Tel. +41 (0)26 305 13 33, Fax +41 (0)26 305 13 77 (Ausleihe), bcu@fr.ch / <http://www.fr.ch/bcu>

3. Praktische Informationen

3.1 Anmeldung zum Studium

Wer im folgenden Herbstsemester sein Studium an der Universität Freiburg beginnen möchte, muss sich rechtzeitig bei der Dienststelle für Zulassung und Einschreibung der Universität Freiburg, Miséricorde, Büro 1222, CH-1700 Fribourg, Tel. +41 (0)26 300 70 20, anmelden. Die Anmeldung erfolgt online über die Website <http://www.unifr.ch/admission>, auf der auch umfangreiche Informationen zum Anmeldeverfahren verfügbar sind.

3.2 Prüfungen

Grundsätzlich wird jede Lehrveranstaltung einzeln mit einem benoteten Leistungsnachweis (z. B. Prüfung oder schriftliche Arbeit) abgeschlossen. Es gibt daher keine abschliessende Bachelor- oder Master-Prüfung über den Stoff von grösseren Teilen des Studiums.

Es finden *drei Prüfungssessionen pro Jahr* statt: vor dem Frühjahrssemester (Januar/Februar), nach dem Frühjahrssemester (Juni) und vor dem Herbstsemester (September). Vor dem Frühjahrssemester finden die Prüfungen für die Lehrveranstaltungen des Herbstsemesters statt, nach dem Frühjahrssemester die Prüfungen für die Lehrveranstaltungen des Frühjahrssemesters sowie für die Jahreskurse. Vor Beginn des Herbstsemesters können Prüfungen zu allen Lehrveranstaltungen nachgeholt bzw. wiederholt werden. Alle Prüfungen müssen innerhalb der vom jeweils gültigen Studienreglement festgelegten Fristen absolviert werden.

Die Prüfungen in den Kursen des DCM werden über die Website der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät (<http://www.unifr.ch/ses>) organisiert. Alle Studierenden, die Kurse des Departements prüfen lassen möchten, können sich über diese Website mit den Zugangsdaten ihres Internet-Accounts für die Universität Freiburg innerhalb der vorgegebenen Anmeldefristen für alle gewünschten Prüfungen online anmelden oder gegebenenfalls wieder abmelden. Je nach Prüfungsmodus gibt es eine Einschreibung zu Semesterbeginn und/oder eine Einschreibung zu Semestermitte. Die Information zur Kurs-, Seminar- oder Prüfungseinschreibung finden Sie in der Kursbeschreibung auf <http://www.unifr.ch/ses/ses2011/index.php?page=programme-des-cours>, weitere Informationen zu den Prüfungen (Anmeldeformalitäten und -fristen, Prüfungstermine, Gebühren, Reglemente) sind ebenfalls über die Fakultäts-Website abrufbar.

3.3 Schriftliche Arbeiten

Im Lauf des Studiums müssen mehrere schriftliche Hausarbeiten verfasst werden. Ein Leitfaden zum Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten sowie Merkblätter zu verschiedenen Arten von schriftlichen Arbeiten im DCM können auf der Website des Departements unter <http://www.unifr.ch/dcm/index.php?page=schriftliche-arbeiten> als PDF-Dokumente heruntergeladen werden.

3.4 Praktika

Praktika können sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudium angerechnet werden. Informationen zu den Bedingungen und zum Vorgehen für die Anrechnung sind auf der DCM-Website unter <http://www.unifr.ch/dcm/index.php?page=praktika> zu finden.

4. Bachelor of Arts in Kommunikationswissenschaft und Medienforschung

4.1 BA-Hauptfach zu 120 ECTS-Punkten

Der Bachelor in Kommunikationswissenschaft und Medienforschung vermittelt sozialwissenschaftliche Grundlagen zur Beschreibung und Erklärung von Medien. Im Fokus stehen Akteure, Inhalte und Wirkungen öffentlicher Kommunikation sowie ihre sozialen, politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen. Der Studiengang dient dem Erwerb von Grundlagenwissen über das Zusammenspiel von Medien, Gesellschaft, Organisationen und Individuen und bietet ergänzend Einblicke in die Medienpraxis.

Jahr	Veranstaltung	SWS	ECTS
1	Vorlesung «Einführung in die Kommunikationswissenschaft» (HS)	2	3
	Proseminar «Medien, Kommunikation und wissenschaftliches Arbeiten» (HS) inkl. Proseminararbeit	2	3
	Vorlesung/Übung «Methoden der empirischen Sozialforschung: Einführung» (HS)	3	4.5
	Vorlesung «Einführung in die (Sozial-)Psychologie» (HS)	2	3
	Hauptseminar nach Wahl (FS) inkl. Hauptseminararbeit	2	3
			6
	Vorlesung/Übung «Methoden der empirischen Sozialforschung: Vertiefung» (FS)	3	4.5
	Vorlesung «Kommunikations- und Mediengeschichte» (FS)	2	3
	Vorlesung «Mediennutzungs- und Medienwirkungsforschung» (FS)	2	3
	Vorlesung «Einführung in die Mediensoziologie» (FS)	2	3
	Total		39
2	Forschungsseminar nach Wahl Teil 1 (HS) und Teil 2 (FS) (zweisemestrig) inkl. Forschungsseminararbeit	je 2	6
			9
	Vorlesung/Übung «Einführung in die Statistik I» inkl. Atelier SPSS (HS)	3	4.5
	Praxiskurs «Grundlagen Journalismus I» (HS)	2	3
	Vorlesung/Übung «Einführung in die Statistik II» inkl. Atelier SPSS (FS)	3	4.5
	Praxiskurs «Grundlagen Radio- und TV-Praxis» (FS)	2	3
3	Übung «Best Practice zur Bachelorarbeit» (HS)	2	3
	Bachelorarbeit (FS)		15
2 + 3	Vorlesung «Medien und Politik» (HS)	2	3
	Vorlesung «PR-Forschung und Kommunikationsmanagement» (HS)	2	3
	Vorlesung «Journalismusforschung» (FS)	2	3
	Vorlesung «Medienökonomie» (FS)	2	3
	Vorlesung «Medienrecht» (FS)	2	3
	2 (ab Studienbeginn 2018: 3) Wahlvorlesungen Kommunikationswissenschaft und/oder Wahlpraxiskurse		6 bzw. 9
	Bachelor-Wahlveranstaltungen aus dem ganzen Angebot der Universität (ohne Sprachkurse)		min. 12 bzw. 9
	Total		81

SWS = Semesterwochenstunden, ECTS = Kreditpunkte, HS = Herbstsemester, FS = Frühjahrssemester

- Zur Erlangung der ECTS-Punkte sind benotete Leistungsnachweise (Klausur; schriftliche Arbeit) in jeder einzelnen Lehrveranstaltung zu erbringen. Das Hauptfach ist abgeschlossen, wenn alle

Studienjahre gemäss den Vorgaben der Reglemente erfolgreich absolviert wurden und die Bachelorarbeit als genügend bewertet wurde.

- Das Hauptseminar kann erst nach Abschluss des Proseminars besucht werden; Wahlpraxiskurse können erst nach Abschluss der Grundlagen-Praxiskurse besucht werden.
- Die Übung «Best Practice zur Bachelorarbeit» kann erst nach Abschluss des Forschungsseminars und der Statistikvorlesungen besucht werden; die Bachelorarbeit kann erst nach Abschluss der Übung «Best Practice zur Bachelorarbeit» eingereicht werden.
- Studierende, die «Einführung in die (Sozial-)Psychologie» in ihrem Nebenfach als Pflichtkurs absolvieren, wählen stattdessen im Fach Kommunikationswissenschaft und Medienforschung eine weitere Wahlvorlesung aus dem Angebot des Departements.
- 3 ECTS-Punkte aus dem Bereich Wahlvorlesungen und Wahlpraxiskurse können auf Antrag durch ein vierwöchiges Praktikum (mit schriftlichem Praktikumsbericht) im Journalismus, der Öffentlichkeitsarbeit oder der Medien-, Markt- und Meinungsforschung erworben werden.
- Kurse aus anderen Fakultäten können nur dann als Bachelor-Wahlveranstaltungen aus dem Angebot der ganzen Universität angerechnet werden, wenn sie bestanden wurden.
- Die Vorlesung «Einführung in die Medien- und Kommunikationswissenschaft» sowie die Methoden- und Statistik-Vorlesungen können wahlweise auch auf Französisch besucht werden.

4.2 BA-Nebenfach zu 60 ECTS-Punkten

Jahr	Veranstaltung	SWS	ECTS
1	Vorlesung «Einführung in die Kommunikationswissenschaft» (HS)	2	3
	Proseminar «Medien, Kommunikation und wissenschaftliches Arbeiten» (HS) inkl. Proseminararbeit	2	3 3
	Vorlesung/Übung «Methoden der empirischen Sozialforschung: Einführung» (HS)	3	4.5
	Vorlesung/Übung «Methoden der empirischen Sozialforschung: Vertiefung» (FS)	3	4.5
	Total		18
1 - 3	Hauptseminar nach Wahl (FS) inkl. Hauptseminararbeit	2	3 6
	3 Wahlvorlesungen aus dem folgenden Angebot: Vorlesung «Medien und Politik» (HS) Vorlesung «PR-Forschung und Kommunikationsmanagement» (HS) Vorlesung «Einführung in die (Sozial-)Psychologie» (HS) Vorlesung «Journalismusforschung» (FS) Vorlesung «Medienökonomie» (FS) Vorlesung «Medienrecht» (FS) Vorlesung «Kommunikations- und Mediengeschichte» (FS) Vorlesung «Mediennutzungs- und Medienwirkungsforschung» (FS) Vorlesung «Einführung in die Mediensoziologie» (FS) Vorlesung «Kommunikations- und Medienethik» (HS und FS) Weitere Wahlvorlesungen aus dem Angebot des Departements gemäss http://www3.unifr.ch/dcm/de/studies/bachelor/bachelor-km/kurse-ba.html#wf		9
2 + 3	Forschungsseminar nach Wahl Teil 1 (HS) und Teil 2 (FS) (zweisemestrig) inkl. Forschungsseminararbeit	je 2	6 9
	Vorlesung/Übung «Einführung in die Statistik I» inkl. Atelier SPSS (HS)	3	4.5
	Vorlesung/Übung «Einführung in die Statistik II» inkl. Atelier SPSS (FS)	3	4.5
	Total		42

SWS = Semesterwochenstunden, ECTS = Kreditpunkte, HS = Herbstsemester, FS = Frühjahrssemester

- Zur Erlangung der ECTS-Punkte sind benotete Leistungsnachweise (Klausur; schriftliche Arbeit) in jeder einzelnen Lehrveranstaltung zu erbringen. Das Nebenfach ist abgeschlossen, wenn alle Studienjahre gemäss den Vorgaben der Reglemente erfolgreich absolviert wurden.
- Das Hauptseminar kann erst nach Abschluss des Proseminars besucht werden; das Forschungsseminar kann erst nach Abschluss des Hauptseminars besucht werden.
- **Sofern im Hauptfach eine äquivalente Methodenausbildung erfolgreich abgeschlossen wird**, sind anstelle der beiden Vorlesungen/Übungen «Methoden der empirischen Sozialforschung: Einführung» (HS) und «Methoden der empirischen Sozialforschung: Vertiefung» (FS) insgesamt 9 ECTS-Punkte durch den Besuch weiterer Wahlvorlesungen in Kommunikationswissenschaft und/oder der Praxiskurse «Grundlagen Pressepraxis» (HS) und «Grundlagen Radio- und TV-Praxis» (FS) zu erwerben.
- **Sofern im Hauptfach eine äquivalente Statistikausbildung erfolgreich abgeschlossen wird**, sind anstelle der beiden Vorlesungen/Übungen «Einführung in die Statistik I» (HS) und «Einführung in die Statistik II» (FS) inkl. Atelier SPSS insgesamt 9 ECTS-Punkte durch den Besuch weiterer Wahlvorlesungen in Kommunikationswissenschaft und/oder der Praxiskurse «Grundlagen Pressepraxis» (HS) und «Grundlagen Radio- und TV-Praxis» (FS) zu erwerben.
- Studierende, die «Einführung in die (Sozial-)Psychologie» in ihrem Hauptfach als Pflichtkurs absolvieren, wählen stattdessen im Fach Kommunikationswissenschaft und Medienforschung eine weitere Wahlvorlesung aus dem Angebot des Departements.

4.3 BA-Nebenfach zu 30 ECTS-Punkten

Jahr	Veranstaltung	SWS	ECTS
1	Vorlesung «Einführung in die Kommunikationswissenschaft» (HS)	2	3
	Proseminar «Medien, Kommunikation und wissenschaftliches Arbeiten» (HS) inkl. Proseminararbeit	2	3
	Total		9
1 - 3	Hauptseminar nach Wahl (FS) inkl. Hauptseminararbeit	2	3
	4 Wahlvorlesungen aus dem folgenden Angebot: Vorlesung «Medien und Politik» (HS) Vorlesung «PR-Forschung und Kommunikationsmanagement» (HS) Vorlesung «Einführung in die (Sozial-)Psychologie» (HS) Vorlesung «Journalismusforschung» (FS) Vorlesung «Medienökonomie» (FS) Vorlesung «Medienrecht» (FS) Vorlesung «Kommunikations- und Mediengeschichte» (FS) Vorlesung «Mediennutzungs- und Medienwirkungsforschung» (FS) Vorlesung «Einführung in die Mediensoziologie» (FS) Vorlesung «Kommunikations- und Medienethik» (HS und FS) Weitere Wahlvorlesungen aus dem Angebot des Departements gemäss http://www3.unifr.ch/dcm/de/studies/bachelor/bachelor-km/kurse-ba.html#wf		12
	Total		21

SWS = Semesterwochenstunden, ECTS = Kreditpunkte, HS = Herbstsemester, FS = Frühjahrssemester

- Zur Erlangung der ECTS-Punkte sind benotete Leistungsnachweise (Klausur; schriftliche Arbeit) in jeder einzelnen Lehrveranstaltung zu erbringen. Das Nebenfach ist abgeschlossen, wenn alle Studienjahre gemäss den Vorgaben der Reglemente erfolgreich absolviert wurden.
- Das Hauptseminar kann erst nach Abschluss des Proseminars besucht werden.

5. Master of Arts in Kommunikationswissenschaft und Medienforschung

5.1 MA-Hauptfach zu 90 ECTS-Punkten

Der Master in Kommunikationswissenschaft und Medienforschung am DCM bietet einen fundierten Überblick über Theorien, Forschungsfelder und aktuelle Entwicklungen im Medienbereich. Die Studierenden können sich auf einen von drei **Schwerpunkten A, B und C** spezialisieren, der auch auf dem Abschlusszeugnis vermerkt wird:

- Schwerpunkt A: «Media, Politics and the Economy»;
- Schwerpunkt B: «Journalism and Organizational Communication»;
- Schwerpunkt C: «Media Use and Effects».

Das Studienangebot zielt auf die Vermittlung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden für Führungskräfte, Kader und selbstständige Positionen in den Berufsfeldern Journalismus, Medienmanagement und Medienpolitik, Öffentlichkeitsarbeit und Organisationskommunikation, Mediaplanung und Medienforschung. Durch Praktika, die im Studienprogramm angerechnet werden, sollen frühzeitig Verbindungen und Kontakte zur Medien- und Kommunikationspraxis hergestellt werden.

Den Studierenden wird dringend nahe gelegt, das Hauptfach Kommunikationswissenschaft und Medienforschung durch ein **Nebenfach** im Umfang von 30 ECTS-Punkten zu ergänzen.

Jahr	Veranstaltung	SWS	ECTS
1	Basismodul «Theories, Methods and Research Fields» Vorlesung «Klassiker der Kommunikationswissenschaft» (HS) Vorlesung «Comparing Media Landscapes» (HS) Übung «Quantitative und Qualitative Datenanalyse» (HS)	2 2 2	3 3 3
1 + 2	Modul A «Media, Politics and the Economy» Vorlesung «Media and Democracy» (FS) oder «Économie et stratégies des médias» (FS; en français et en anglais tour à tour) Seminar nach Wahl (HS oder FS) inkl. kleiner oder grosser Seminararbeit	2 2	3 3 6/9
	Modul B «Journalism and Organizational Communication» Vorlesung «Organisationskommunikation» (FS) oder «Business Communication» (FS) oder «Communication, Organisation et E-Business» (HS; en français) Seminar nach Wahl (HS oder FS) inkl. kleiner oder grosser Seminararbeit	2 2	3 3 6/9
	Modul C «Media Use and Effects» Vorlesung «Media Use and Effects» (HS) Seminar nach Wahl (HS oder FS) inkl. kleiner oder grosser Seminararbeit	2 2	3 3 6/9
	Modul «Inter- and Transdisciplinary Perspectives» Wahlveranstaltungen aus dem ganzen Angebot der Universität und/oder Praktika		min. 12
	Modul «Master Thesis» Masterarbeit in Bereich A, B oder C Masterkolloquium		27 3
	Total		90

SWS = Semesterwochenstunden, ECTS = Kreditpunkte, HS = Herbstsemester, FS = Frühjahrssemester

- Zur Erlangung der ECTS-Punkte sind benotete Leistungsnachweise (Klausur; schriftliche Arbeit) in jeder einzelnen Lehrveranstaltung zu erbringen. Das Hauptfach ist abgeschlossen, wenn alle Studienjahre gemäss den Vorgaben der Reglemente erfolgreich absolviert wurden und die Masterarbeit genügend bewertet wurde.
- Im Modul «Inter- and Transdisciplinary Perspectives» können Lehrveranstaltungen aus dem gesamten Angebot der Universität Fribourg besucht werden (sofern die Teilnahmeanforderungen erfüllt werden), inklusive noch nicht angerechneter Lehrveranstaltungen der Bachelor- und Master-Studiengänge des DCM und des optionalen Nebenfachs. Es können dabei maximal 9 ECTS aus Kursen auf Stufe Bachelor erworben werden.
- 3 resp. 6 ECTS-Punkte aus dem Modul «Inter- and Transdisciplinary Perspectives» können auf Antrag durch ein vier- resp. achtwöchiges **Praktikum** (mit schriftlichem Praktikumsbericht) im Journalismus, der Öffentlichkeitsarbeit oder der Medien-, Markt- und Meinungsforschung erworben werden. Ein Praktikum zu 3 ECTS-Punkten kann als Tutorat (im Umfang von 80-90 Stunden) für die Übernahme von Lehraufgaben im Bachelor-Programm am DCM erworben werden.
- In den Modulen A/B/C müssen eine grosse (9 ECTS-Punkt) und zwei kleine Seminararbeiten (je 6 ECTS-Punkte) geschrieben werden. Die Studierenden wählen selbst, in welchem Modul sie die grosse Seminararbeit verfassen. Auf Antrag können auch Seminare aus anderen Studiengängen der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät besucht werden, sofern diese durch den/die Modulverantwortliche/n als äquivalent anerkannt werden.
- **Um den Master in einem der drei Schwerpunkte abzuschliessen**, sind die grosse Seminararbeit zu 9 ECTS-Punkten und die Masterarbeit im gleichen Schwerpunkt zu schreiben.

5.2 MA-Nebenfach zu 30 ECTS-Punkten

Das Nebenfachprogramm des Masters in Kommunikationswissenschaft und Medienforschung richtet sich an Masterstudierende anderer Fächer, die ihr Hauptfach durch kommunikationswissenschaftliche Kenntnisse erweitern und sich mit aktuellen Entwicklungen im Medienbereich beschäftigen möchten. Es gelten die gleichen Zulassungsbedingungen wie für das Hauptfach.

Jahr	Veranstaltung	SWS	ECTS
1 + 2	Vorlesung «Klassiker der Kommunikationswissenschaft» (HS)	2	3
	Vorlesung «Comparing Media Landscapes» (HS)	2	3
	Vorlesung «Media and Democracy» (FS) oder «Économie et stratégies des médias» (FS; en français et en anglais tour à tour)	2	3
	Vorlesung «Organisationskommunikation» (FS) oder «Business Communication» (FS) oder «Communication, Organisation et E-Business» (HS; en français)	2	3
	Vorlesung «Media Use and Effects» (HS)	2	3
	Seminar nach Wahl (HS oder FS) inkl. kleiner oder grosser Seminararbeit	2	3 6/9
	bei kleiner Seminararbeit: zwei weitere Master-Seminare (ohne Seminararbeit) oder Bachelor- und/oder Master-Vorlesungen in Kommunikationswissenschaft bei grosser Seminararbeit: ein weiteres Master-Seminar (ohne Seminararbeit) oder Bachelor- oder Master-Vorlesung in Kommunikationswissenschaft		6/3
		Total: 30	

SWS = Semesterwochenstunden, ECTS = Kreditpunkte, HS = Herbstsemester, FS = Frühjahrssemester

- Zur Erlangung der ECTS-Punkte sind benotete Leistungsnachweise (Klausur; schriftliche Arbeit) in jeder einzelnen Lehrveranstaltung zu erbringen. Das Nebenfach ist abgeschlossen, wenn alle Studienjahre gemäss den Vorgaben der Reglemente erfolgreich absolviert wurden.

5.3 Zulassung zum Master-Studiengang

Studierende, die die Zulassungsbedingungen für den Master-Studiengang nicht erfüllen, können entweder mit Auflagen oder Bedingungen zugelassen werden.

Studierende, die über einen universitären Bachelorabschluss in Kommunikations- und/oder Medienwissenschaft einer anderen Universität verfügen, denen aber bestimmte für den Masterstudiengang erforderliche Kenntnisse fehlen, können mit der Auflage, diese Kenntnisse parallel nachzuholen, zugelassen werden. Über allfällig nachzuholende Kurse wird individuell „sur dossier“ entschieden.

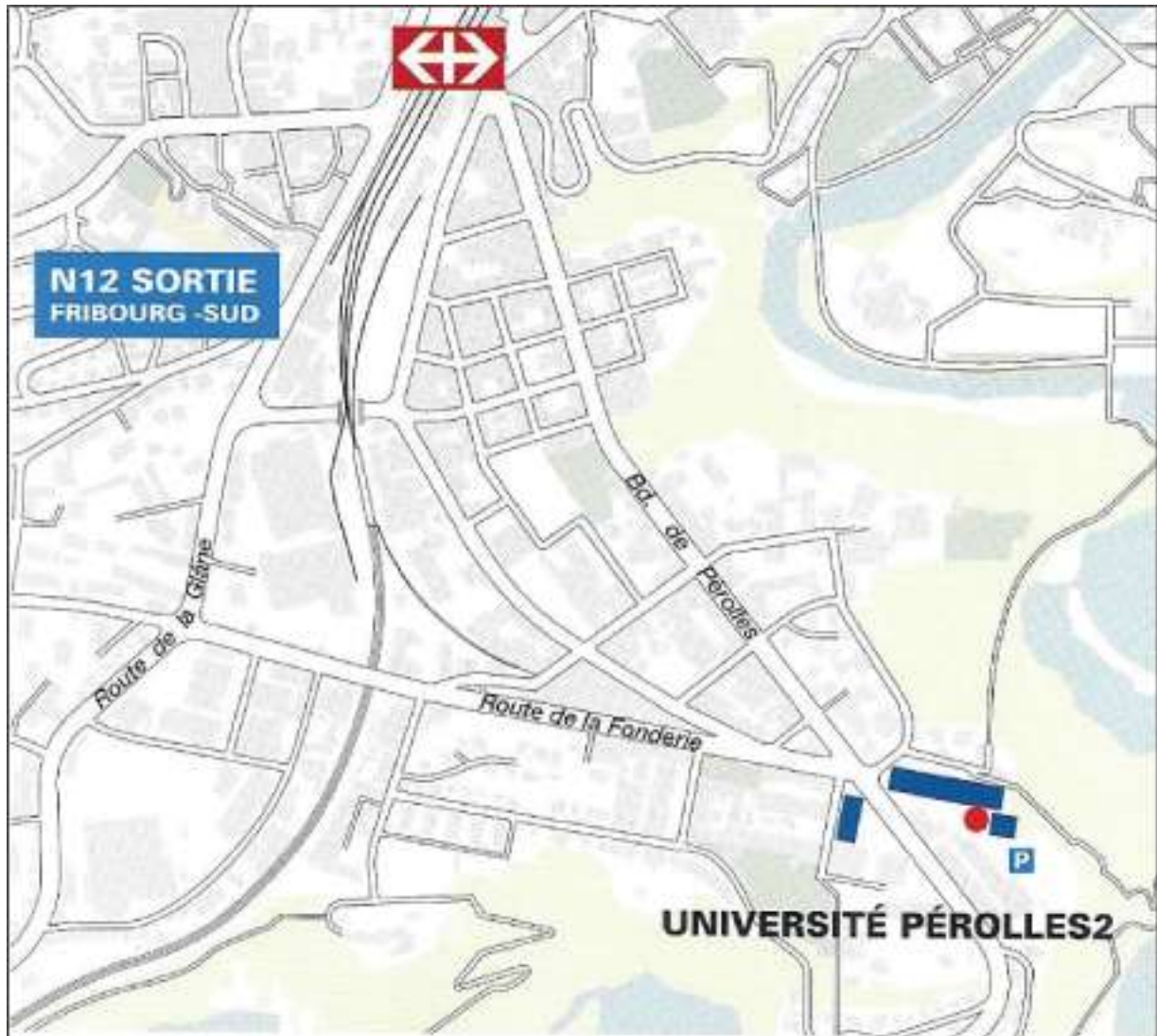
Studierende, die über einen universitären Bachelorabschluss in einer anderen Disziplin verfügen, können mit Bedingungen zugelassen werden. Diese zusätzlichen Kenntnisse müssen (sofern nicht bereits vorhanden) vor Start des Master-Studiengangs erworben werden und umfassen maximal die folgenden Veranstaltungen:

- Vorlesung «Einführung in die Kommunikationswissenschaft»
- Proseminar «Medien, Kommunikation und wissenschaftliches Arbeiten» inkl. Proseminararbeit
- Hauptseminar nach Wahl inkl. Hauptseminararbeit
- Vorlesung/Übung «Methoden der empirischen Sozialforschung: Einführung»
- Vorlesung/Übung «Methoden der empirischen Sozialforschung: Vertiefung»
- Vorlesung/Übung «Einführung in die Statistik I» inkl. Atelier SPSS
- Vorlesung/Übung «Einführung in die Statistik II» inkl. Atelier SPSS

Studierende, die über einen Bachelorabschluss in Kommunikation einer Schweizer Fachhochschule verfügen, müssen während des Masterstudiums zusätzlich folgende Auflagen erfüllen, um fehlende Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben:

- Vorlesung «Einführung in die Kommunikationswissenschaft»
- Proseminar «Medien, Kommunikation und wissenschaftliches Arbeiten» inkl. Proseminararbeit
- Forschungsseminar nach Wahl inkl. Forschungsseminararbeit
- Vorlesung/Übung «Methoden der empirischen Sozialforschung: Einführung»
- Vorlesung/Übung «Methoden der empirischen Sozialforschung: Vertiefung»
- Vorlesung/Übung «Einführung in die Statistik I» inkl. Atelier SPSS
- Vorlesung/Übung «Einführung in die Statistik II» inkl. Atelier SPSS

6. Standort der Universität Péroilles 2



Die Universität Péroilles 2 befindet sich am Boulevard de Péroilles 90 und ist ca. 15 Gehminuten vom Bahnhof entfernt. Per Bus erreicht man das Universitätsgebäude mit den Linien 1 (Marly-Gérine), 3 (Péroilles) oder 7 (Cliniques), Haltestelle Charmettes oder Plateau-de-Péroilles.